

# Zum Jahresfest d. E. C. Z.

Autor(en): **E.P. / W.P.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizerisches Freundschafts-Banner**

Band (Jahr): - **(1932)**

Heft 22

PDF erstellt am: **16.04.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-564721>

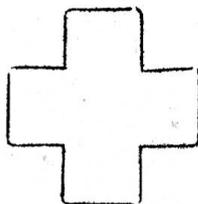
## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

I. Jg.  
12. Nov. 1932



Beiblatt Nr. 22  
Erscheint alle 14 Tage

F R E U N D S C H A F T S B A N N E R  
=====

Redakt. & Verlag Excentric-Club Zch.

Erstes schweiz. ,oblig. Freundschaftsblatt des Excentric-Club Z.  
Hauptpostfach Zürich 7 3 0

---

Z u m J a h r e s f e s t  
d. E. C. Z.  
=====

Werte Freunde und Gönner!

Wenn wir heute den 12. Nov. unser Jahresfest feiern, wollen wir einen kurzen Rückblick tun, auf das vergangene Jahr, zurückblicken auf den 16. Okt. 1932, wo einige mutige Freunde den Beschluss gefasst haben, einen Freundschaftsclub zu gründen.

Zweck und Ziel war unsere Freunde näher zusammenzubringen, nicht nur um gesellige Anlässe durchzuführen, sondern auch gegen aussen unsere Rechte zu verteidigen. Unserem damaligen Räs. Herr. Ernst Feist, verdanken wir nebst seinen Vorständen, die nicht immer dankbare Arbeit, unsere Bewegung mächtig gefördert zu haben. Wie es aber im Leben einmal ist, der eine geht und macht dem andern Platz.

Viele schwere Stürme bedrohten unser Schiff, heute aber, können wir sagen, das Zusammengehörigkeitsgefühl ist so fest, um allem Druck von aussen, zum Trotz unseren Verein erhalten zu können. Eine Korrektur von Fehlern die herbeigeführt worden sind werden wir im neuen Jahre zum raschen Abschluss bringen.

Ein Jahr das nun vergangen ist, hat uns deutlich zeigen lassen dass ein Neubau errichtet werden muss, wo unsere Rechte und Pflichten niedergelegt sind, wo es gilt die Formen unseres Lebens neu zu erfassen.

Jeder wahre Freund unserer Sache kann mithelfen und darum möchten wir Ihnen zurufen: Tretet unserem Clube bei! Als Artgenosse und Freund unserer Bewegung sind Sie uns willkommen.

Zum Schlusse möchten wir all denen die uns geholfen haben unser Jahresfest durchzuführen unseren Dank aussprechen.

Und nun Freunde, unsere Zukunft soll ein weiteres und wir hoffen ein glückliches Arbeitsjahr werden.

Auf zur Arbeit im neuen Jahr!

Der Präsident: E.P.  
Schriftführer: W.P.